

Sonntag, 8. März 2015
16:30 Uhr
Evangelische Kirche Haan

Bettina Strübel
(Frankfurt/Main)

**MUSIK FÜR KIRCHE
UND SYNAGOGE**

Werke von
**Johann Sebastian Bach, Louis Lewandowski,
Felix Mendelssohn Bartholdy,
Siegfried Würzburger u.a.**

Bettina Strübel studierte an der Kölner Musikhochschule Kirchenmusik. Nach dem A-Examen Aufbaustudiengänge im Fach Orgel bei Peter Neumann und in Hamburg bei Prof. Wolfgang Zerer. 1994 Abschluss des Studiums mit dem Konzertexamen.

Besuch zahlreicher Meisterkurse (Dirigieren und Orgel). Konzerte im In- und Ausland. 1995-2011 Kantorin in Leichlingen, seit 2011 Kantorin in Frankfurt/Main.

Initiierung interreligiöser Chor- und Musikprojekte. Leitung des Interreligiösen Chors Frankfurt (IRCF) gemeinsam mit dem jüdischen Kantor Daniel Kempin. Musikalische Projekte mit Musikern weiterer Religionen (Konzert „Bach goes Bagdad“). Mitarbeiterin des interreligiösen TRIMUM-Projektes der Stuttgarter Bachakademie.

Seit einigen Jahren gilt ihr besonderes Interesse der mittelalterlichen Musik.

Regelmässige Chorwerkstätten mit Liedern der Hildegard von Bingen.

Sonntag, 22. März 2015
16:30 Uhr
Ev.-reformierte Kirche Gruitzen

Almuth Wiesemann (Violine)
Renate Schusky (Orgel)

**BAROCKMUSIK
FÜR VIOLINE UND ORGEL**

Werke von
**J. S. Bach, G. F. Händel, G. B. Fontana,
G. Ph. Telemann und A. Corelli**

Almuth Wiesemann studierte Violine bei Prof. Maria Grevesmühl an der Musikhochschule Bremen. Nach Beendigung des Studiums (Künstlerische Reifeprüfung) wurde sie Mitglied der Gruppe der Ersten Violinen der Bergischen Symphoniker (damals Städtisches Orchester Solingen). Neben der Orchestertätigkeit widmet sie sich intensiv unterschiedlichen Kammermusikformationen: Quartettspiel im Solinger Streichquartett, gegründet von Mitgliedern des Orchesters mit Konzerten im In- und Ausland sowie CD-Einspielungen; Cross-over-Konzerte mit Violine, Gitarre und Baß; Barockmusik mit Violine, Viola da Gamba und Cembalo.

Renate Schusky studierte nach beruflicher Tätigkeit als Literaturwissenschaftlerin an der Musikhochschule Köln/Wuppertal das Hauptfach Cembalo, Abschluss mit dem Staatl. Musiklehrerexamen und der Künstlerischen Reifeprüfung. Langjährige Zusammenarbeit mit dem Barock-Ensemble „Concertino“ (Blockflöte, Viola da Gamba und Cembalo), im Ensemble „A DUE“ (Orgel zu vier Händen bzw. Orgel und Cembalo) sowie im Duo „Flauto e Basso“ (Cembalo/Orgel und Querflöte). CD-Einspielungen mit allen drei Ensembles.

Seit 1989 Kirchenmusikerin an der historischen Wilhelm-Sauer-Orgel (1908) der reformierten Kirche Wuppertal-Ronsdorf. Zusammenarbeit mit Almuth Wiesemann seit 2003.

28. HAANER ORGELZYKLUS



**Eine Veranstaltungsreihe
des Vereins
"Orgelmusik Haan e.V."
in Zusammenarbeit mit den
Evangelischen und Katholischen
Kirchengemeinden**

*Freier Eintritt
Kollekte am Ausgang*

Kontakt: Dr. Ali Halboos, Tel.: 0178 5245504
Dr. Renate Schusky, Tel.: 02129-6989
orgelmusik-haan@t-online.de / www.orgelmusik-haan.de
Stadtsparkasse Haan, IBAN: DE80 3035 1220 0000 2123 57

Sonntag, 25. Jan. 2015
16:30 Uhr
Katholische Pfarrkirche Haan

Andreas Cavellius
(Krefeld)

"RENDEZ-VOUS MUSICAUX"

Werke von
Felix Mendelssohn Bartholdy,
Alexandre Boëly, Josef Gabriel Rheinberger,
Alexandre Guilmant, Karl Höller,
Charles Tournemire

Andreas Cavellius studierte Kirchenmusik und Instrumentalpädagogik an der Musikhochschule des Saarlandes in Saarbrücken bei Prof. André Luy (Orgel) und Volker Hempfling (Chor- und Orchesterleitung). Nach dem Kantorenexamen folgte die Konzertreifeprüfung für Orgel bei Prof. Andreas Rothkopf („mit Auszeichnung“). Zweimaliger Förderpreisträger beim Walter-Gieseking-Wettbewerb. Weitere Orgelstudien bei Michael Schneider (Köln) und Daniel Roth (Paris). Seit 1987 Kantor der Stadtkirche St. Dionysius zu Krefeld. 2001 Ernennung zum Regionalkantor. Dozent für Orgel, Chorleitung und Orgelbaukunde in der C-Ausbildung des Bistums Aachen. Produktionen mit Orgel-, Chor- und Kammermusik beim Saarländischen Rundfunk und WDR. Umfangreiche Konzerttätigkeit in vielen Ländern Europas, in Asien und Kanada. Mehrere CD- Einspielungen.

Sonntag, 8. Febr. 2015
16:30 Uhr
Katholische Pfarrkirche Haan

Jürgen Sonnentheil
(Cuxhaven)

"SYMPHONISCHES GIPFELTREFFEN"

Werke von
Wilhelm Middelschulte, Max Reger,
Sigfrid Karg-Elert, Jeanne Demessieux,
Louis Vierne und Marcel Dupré

Jürgen Sonnentheil studierte in Bayreuth, Köln (A-Examen) und Düsseldorf (Konzertexamen Orgel). Viele Impulse durch den langjährigen Lehrer Prof. Viktor Lukas. Teilnahme an Meisterkursen bei Marie-Claire Alain, Gaston Litaize, Ton Koopmann und Guy Bovet. Kirchenmusiker an St. Petri in Cuxhaven mit der 1993 auf seine Initiative hin erbauten symphonischen Woehl-Orgel und künstlerischer Leiter der Bachfestbiennale. Preisträger internationaler Orgelwettbewerbe, Konzerte in weiten Teilen Europas, zahlreiche Rundfunk- und CD-Aufnahmen, darunter die Werke Wilhelm Middelschultes (Edition bei Bärenreiter zusammen mit Hans-Dieter Meyer). Als Dirigent Vergabe von Auftragskompositionen an zeitgenössische Komponisten. Einspielung der gesamten Orchesterwerke von Jan Dismas Zelenka.

Sonntag, 22. Febr. 2015
16:30 Uhr
Evangelische Kirche Haan

Gerhard Tributh
(Haan)

"GRUSS AUS DANZIG"

Werke von
Theophil Andreas Volckmar, Friedrich
Christian Mohrheim, Daniel Magnus Gronau,
Dietrich Buxtehude u.a.

Gerhard Tributh studierte Kirchenmusik in Frankfurt am Main und Düsseldorf. 1975 A-Examen. Fortbildungskurse bei Heiner Graßt, Ludger Lohmann und Christoph Schoener (Orgel) sowie Joshard Daus und Prof. Fritz Schieri (Dirigieren).

G. Tributh, der seit 1976 Kirchenmusiker in Haan war, ist 2014 in den Ruhestand getreten. Er hat viele Male Konzerte im Rahmen des Haaner Orgelzyklus gespielt und wird für seine Kirchengemeinde und für den Orgelverein auch weiter ansprechbar sein.